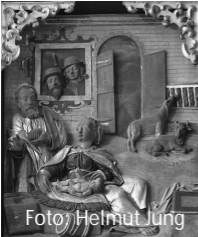


mercatorum

G E M E I N D E B R I E F

Dezember 2023/Januar 2024



EVANGELISCHE KAUFMANNSGEMEINDE ERFURT



Internet:

www.kaufmannsgemeinde-erfurt.de

WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE

24. Dezember	15:30 Uhr Pfarrer Cremer und Team	K
---------------------	--	----------

Heiligabend *Krippenspiel (s. Textbeitrag)*

24. Dezember	17 Uhr Pfarrer Cremer mit dem Chor	K
---------------------	---	----------

Heiligabend *Christvesper*

24. Dezember	17 Uhr Prädikant Steffenhagen	M
---------------------	--	----------

Heiligabend *Christvesper*

25. Dezember	10 Uhr Dr. Martina Ludwig m. A.	M
---------------------	--	----------

1. Weihnachtstag *Abendmahlsgottesdienst*

26. Dezember	10:30 Uhr Pfarrer Gellrich/Pfarrer Cremer mit dem Chor	K
---------------------	---	----------

2. Weihnachtstag *Ökumenischer Gottesdienst
gemeinsam mit der
katholischen Lorengemeinde*

Gottesdienste auf einen Blick

Die Gottesdienste finden um 10 Uhr in der Kaufmannskirche am Anger (K) bzw. im Gemeindezentrum „Philipp Melanchthon“ am Ludolfweg 10 (M) statt.

Abkürzungen: m. A.: mit Abendmahl, Kg: Kindergottesdienst, NN: noch offen

03. Dezember	Pfarrer Cremer mit dem Chor	K
---------------------	------------------------------------	----------

<i>1. Advent</i>	<i>Gottesdienst</i>	
------------------	---------------------	--

10. Dezember	15 Uhr Gemeindepädagogin Beck / Pfarrer Cremer	M
---------------------	---	----------

<i>2. Advent</i>	<i>Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden und Adventsnachmittag (siehe Textbeitrag)</i>	
------------------	--	--

17. Dezember	Pfarrer Cremer	K
---------------------	-----------------------	----------

<i>3. Advent</i>	<i>Gottesdienst</i>	
------------------	---------------------	--

24.-26. Dezember	Siehe Titelseite	
-------------------------	-------------------------	--

31. Dezember	17 Uhr Pfarrer Cremer m. A.	K
---------------------	--	----------

<i>Silvester</i>	<i>Abendmahlsgottesdienst zum Jahresende</i>	
------------------	--	--

01. Januar	17 Uhr Reglerkirche Pfarrer Rost	
-------------------	---	--

<i>Neujahr</i>	<i>Singegottesdienst für die Innenstadt</i>	
----------------	---	--

07. Januar	Prädikant Kindervater	M
-------------------	------------------------------	----------

<i>1. n. Epiphantias</i>	<i>Gottesdienst, Kirchenkaffee</i>	
--------------------------	------------------------------------	--

14. Januar	Pfarrer Cremer m. A., Kg	M
-------------------	---------------------------------	----------

<i>2. n. Epiphantias</i>	<i>Abendmahlsgottesdienst</i>	
--------------------------	-------------------------------	--

21. Januar	Prädikant Steffenhagen mit dem Chor, Kg	M
-------------------	--	----------

<i>3. n. Epiphantias</i>	<i>Gottesdienst</i>	
--------------------------	---------------------	--

28. Januar	Pfarrer Cremer	M
-------------------	-----------------------	----------

<i>Letzter nach Epiphantias</i>	<i>Gottesdienst „Junge Liturgie“ Kirchenkaffee</i>	
-------------------------------------	--	--

04. Februar	Pfarrer Cremer	M
--------------------	-----------------------	----------

<i>Sexagesimae</i>	<i>Gottesdienst</i>	
--------------------	---------------------	--

Kaufmannskirche am Anger

und andere Orte

VERLÄSSLICH GEÖFFNETE KAUFMANNSKIRCHE

RUHE FINDEN–BETEN–SCHAUEN)

nur an den Advents-Samstagen

2., 9. und 16. Dezember 11 bis 17 Uhr

GEBET FÜR DIE SCHÖPFUNG

Jeden Freitag 11:45 bis 12 Uhr

KRABBELKREIS

Für alle Muttis, Vatis, Omas, Opas mit ihren Kindern und Enkeln von 0 bis 3 Jahre gemeinsam spielen, singen, reden und von Gott hören,
1. und 3. Mittwoch im Monat 16 bis 17:30 Uhr
im Regler-Gemeindehaus (Juri-Gagarin-Ring 103)
(Kontakt: Gemeindepädagogin Beck)

BLÄSERMUSIK IM ADVENT 9. Dezember

9. Dezember, 15 Uhr und 16 Uhr

Leitung: KMD Matthias Schmeiß;

Veranstaltet von der Kaufmänner Gesellschaft

Eintritt: frei

KRIPPENSPIEL 24. Dezember

24. Dezember (Heiligabend) 15:30 Uhr

Proben donnerstags 17:15 Uhr (bis 14.12.)

(siehe Textbeitrag)

ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE 24.-31. Januar

Texte aus dem Buch Genesis (1. Mose)

Orte:

Thomasgemeinde, Puschkinstraße 11a

Brunnenkirche, Fischersand 24

Beginn: jeweils 19:30 Uhr

(Einzelheiten siehe Textbeitrag)

VERANSTALTUNGEN

DER KAUFMÄNNERGESELLSCHAFT

siehe:

www.kaufmaenner-gesellschaft.de/veranstaltungen

Regionale Jugendarbeit

KONFITREFF UND CITY-JG IM PREDIGERKELLER

Freunde treffen, gemeinsam kochen und essen, austauschen, Andacht feiern, über Gott ins Gespräch kommen, Spielen, Kreatives, Film schauen, Spaß und Action....

Alle Infos im Netz: www.predigerkeller.de

Unser Team freut sich auf Dich!

Gemeindezentrum Philipp Melanchthon

Ludolfweg 10

und andere Orte

KONFIRMANDENKURSE

14tägig, donnerstags 16 bis 18 Uhr
Gemeindehaus der Regler-Gemeinde,
Juri-Gagarin-Ring 103

Kurs 2022-2024:

07. Dezember, 11. Januar, 25. Januar

Kurs 2023-2025:

14. Dezember, 18. Januar, 25. Januar

ADVENTSNACHMITTAG

Sonntag, 10. Dezember (2. Advent)
nach dem Familiengottesdienst 15 Uhr
(siehe Textbeitrag)

SENIORENNACHMITTAG IM GEMEINDEZENTRUM

Freitag, 15. Dezember, 14:30 Uhr

KINDERKIRCHE (außerhalb der Ferien)

Für Kinder der 1. bis 4. Klasse
dienstags 16 bis 17 Uhr

gemeinsam von Gott hören, reden, spielen, singen,
basteln, Gemeinschaft erleben und vieles mehr

KINDERSINGTAGE 14. bis 16. und 18. Februar

Vorschau wegen Anmeldefrist bis 10. Januar

Thema: „Anwälte des Lebendigen“

Proben 14. bis 16. Februar jeweils von 9 bis 15 Uhr im
Gemeindehaus der Reglergemeinde Juri-Gagarin-Ring
103, Aufführung am Sonntag, dem 18. Februar, im
Gottesdienst in der Reglerkirche (siehe Textbeitrag)

Gottesdienste in Seniorenheimen

AUGUSTA-VIKTORIA-STIFT

Hospitalplatz 15a, mittwochs 16 Uhr

06. Dezember (Pfarrer Büttner)

13. Dezember (Pfarrer Cremer)

20. Dezember (Prädikant Steffenhagen)

24. Dezember, 14 Uhr (Diakon Rosenthal, Christvesper)

27. Dezember (Pfarrer Büttner)

03. Januar (Prädikant Steffenhagen)

10. Januar (Dr. Martina Ludwig)

17. Januar, (Pfarrer Cremer)

24. Januar (Pfarrer Büttner)

31. Januar (Prädikant Steffenhagen)

HAUS ZU DEN VIER JAHRESZEITEN

Juri-Gagarin-Ring 140, mittwochs 10 Uhr

06. Dezember (Diakon Oberländer)

03. Januar (Diakon Oberländer)

CAROLINENSTIFT

Pilse 9, mittwochs 10 Uhr

06. Dezember (Pfarrer Cremer)

31. Januar (Pfarrer Cremer)

SENIORENHEIM AZURIT

Theo-Neubauer-Straße 15, mittwochs 10 Uhr

13. Dezember (Pfarrer Cremer)

17. Januar (Pfarrer Cremer)

Bürgerhaus Unter den Kastanien

Röntgenstraße 28

und andere Orte

KIRCHENCHOR

jeden Dienstag 19 Uhr (außer 26.12. und 2.1.)

TEENSTREFF (außerhalb der Ferien)

für Schüler der Klassen 5 und 6

montags 16:30 bis 17:30 Uhr (wieder ab 8.1.2024)

zusätzlich *Aktionstag*: Samstag, 20.01., 10 Uhr

(Informationen dazu bei Frau Beck)

BESUCHSKREIS

Freitag 10:30 Uhr

16. Dezember

27. Januar

BRETTSPIELNACHMITTAG

In der Regel am ersten Donnerstag im Monat

15:30 bis 17 Uhr

im Betsaal des Augusta-Viktoria-Stifts

07. Dezember

04. Januar

Diakonie-Quartiershaus am Ringelberg

Walter-Gropius-Straße 45

RINGELBERGKREIS

Im *Dezember* laden wir ein zum Adventsnachmittag (2. Advent, 15 Uhr, Gemeindezentrum).

Im *Januar* findet zeitgleich die Bibelwoche statt (24. - 31.01.24). Daher verlegen wir den Abend dorthin und laden zur Teilnahme ein.

Beratungs- & Begegnungsstätte

für Senioren Bürgerhaus Unter den Kastanien

Röntgenstraße 28

Beratung und Leitung Anita Henning

☎ 2 62 69 63 📠 64 43 98 61

BERATUNG

zu Leistungen der Krankenkasse, der Pflegeversicherung und des Sozialamtes sowie diverse Hilfen

jeden Mittwoch 12:30 bis 15 Uhr

(Einzelgespräche nach vorheriger Anmeldung)

HANDARBEIT (u.a. Stricken)

jeden Mittwoch 13:30 – 15:30 Uhr

SENIOREN-ADVENTSNACHMITTAG

Freitag, 15. Dezember, 14:30 Uhr

im Gemeindezentrum (!), (siehe Textbeitrag)

SENIORENCHOR

jeden Montag 14 bis 15:15 Uhr; bei Interesse

bitte im Gemeindebüro nachfragen

Kontakte • Adressen

GEMEINDEBÜRO

Mirjam Rylke

Röntgenstraße 28, 99085 Erfurt

☎ 2 62 69 62 📠 64 43 98 61

✉ ev.kaufmannsgemeinde@t-online.de

geöffnet: Montag

14 – 17 Uhr

Mittwoch

nach Vereinbarung

Freitag

09 – 11 Uhr

BANKVERBINDUNG

1. Zahlungen außer Gemeindebeitrag:

Kto.-Inh.: Kreiskirchenamt Erfurt

IBAN: DE85 3506 0190 1565 6090 30

KD-Bank Dortmund

Verwendungszweck: 0308

2. Gemeindebeitrag:

Kto.-Inh.: Kreiskirchenamt Erfurt

IBAN: DE65 5206 0410 0008 0015 29

Evangelische Bank Kassel eG

Verwendungszweck: 0308

PFARRER (zugleich Vorsitzender des GKR)

Dr. Tilmann Cremer

Ludolfweg 10

99085 Erfurt

☎ 64 43 54 66 📠 64 43 54 67

✉ pfarrer.kaufmannsgemeinde@t-online.de

GEMEINDEPÄDAGOGIN

Eva-Maria Beck

Hanoier Straße 3/45

99091 Erfurt

☎ 0174/3164540

✉ beck.eva-maria@t-online.de

KANTOR

Michael Jahn

Lilienstraße 8b

99084 Erfurt

☎ 66 02 00 73

✉ kantormichaeljahn@online.de

TELEFON IN DER KAUFMANNSKIRCHE

0160/96 84 92 16

(während der Öffnungszeiten)

Informationen • Berichte

Samstage im Advent:

Offene Kirche lädt ein zur Besinnung im Adventstrubel

An den ersten drei Adventssamstagen ist die Kaufmannskirche von 11 bis 17 Uhr geöffnet – als Pause vom Weihnachtseinkauf oder beim Besuch der Weihnachtsmärkte, zur individuellen Besinnung oder zur Besichtigung.

Am 9. Dezember wird eine Gruppe von Bläsern um Landesposaunenwart Matthias Schmeiß zwei kleine Adventsmusiken gestalten, Beginn 15 bzw. 16 Uhr.

Trotz der frischen Temperaturen sichern die Ehrenamtlichen im Team unter Leitung von Herrn Behrend die Öffnung der Kirche an den Adventssamstagen ab. Vielen Dank!

Schön wäre es, wenn sich noch weitere Menschen bereitfänden, hier mal den einen oder anderen Dienst zu übernehmen. (Tilman Cremer)

Adventsnachmittag 10. Dezember

In diesem Jahr ist unser Adventsnachmittag wieder am 2. Advent (10. Dezember) im Gemeindezentrum.

Um 15 Uhr beginnen wir mit einem Familiengottesdienst, bei dem sich der neue Konfirmandenkurs vorstellen wird. Für den anschließenden Advents-Kaffee freuen wir uns über Beiträge aus den heimischen Adventsbackstuben. Gebäck und Kuchen dürfen also gern mitgebracht werden. Und vorweihnachtliche Basteleien sind auch wieder geplant. (Tilman Cremer)

Adventsfeier für Senioren 15. Dezember

In diesem Jahr kann die traditionelle Adventsfeier in der offenen Seniorenarbeit im Bürgerhaus „Unter den Kastanien“ leider nicht stattfinden.

Daher sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich zur adventlichen Runde des Seniorenkreises im Gemeindezentrum eingeladen:

Freitag, 15. Dezember, 14:30 Uhr (Tilman Cremer)

Krippenspiel 24. Dezember (Heiligabend)

Das Krippenspiel steht in diesem Jahr unter dem Motto „Karla, die Herbergswirtin“.

Die Proben für das Krippenspiel haben längst begonnen. Viele kleine und große Krippenspieler proben zur Zeit fleißig unser diesjähriges Krippenspiel.

Worum geht's?

So wie jedes Jahr machen sich Maria und Josef auf den Weg nach Bethlehem. Sie kommen an der Herberge an und klopfen, doch diesmal ist alles anders.

Wie es weiter geht und wer noch alles mitspielt, das erfahren Sie im Krippenspiel am 24. Dezember um 15:30 Uhr in der Kaufmannskirche.

Die Proben sind immer donnerstags um 17:15 Uhr (bis 14. Dezember) in der Kaufmannskirche. (Eva-Maria Beck)

Heiligabend

Für Heiligabend wird bei den Gottesdiensten wieder Unterstützung an den Ein- und Ausgängen benötigt: Liedhefte austeilern und einsammeln, Kollekte sammeln

und eine Kleinigkeit zum Mitnehmen verteilen.

Wer unterstützen kann, melde sich bitte bei Pfarrer Cremer oder im Gemeindebüro für das Krippenspiel in der Kirche bzw. für die Christvespern in Kirche oder Gemeindezentrum. (Tilman Cremer)

Ökumenische Bibelwoche 24. bis 31. Januar

Und das ist erst der Anfang – Zugang zur Urgeschichte

Orte:

Thomasgemeinde, Puschkinstraße 11a (Th)

Brunnenkirche, Fischersand 24 (B)

Zeit: jeweils 19:30 Uhr

24.1. (Th): Einführung in die Urgeschichte; Referent angefragt

25.1. (B): Genesis 1,1-2,4, „Zeit und Raum“; Dr. Anne Rademacher / Pater Jeremias Kiesel

26.1. (Th): J: Genesis 3, 1-24, „Gut und Böse“; Gemeindepädagogin Eva-Maria Beck / Pfarrer Konstantin Rost

28.1. Gottesdienste zur Bibelwoche in den Gemeinden

29.1. (B): Genesis 7,1-10; 8,18-25, „Tod und Rettung“; Prof. Dr. Andreas Lindner, Pfarrer Christoph Knoll

30.1. (Th): J: Genesis 9, 1-17, „Bund und Leben“; Pfarrer Christian Gellrich, Pater Jeremias Kiesel

31.1. (B): Genesis 11, 1-9, „Sprache und Verwirrung“; Pastorin Franziska Demmler (angefragt), Pfarrer Dr. Tilman Cremer

Kindersingtage 2024 14. bis 16. und 18. Februar

„Anwälte des Lebendigen“; unter diesem spannenden Thema stehen unsere Kindersingtage 2024. In den Winterferien vom 14. bis 16. Februar wollen wir ein gemeinsames musikalisches Programm einüben und dieses im Gottesdienst am 18. Februar in der Reglerkirche aufführen.

Dazu laden wir alle Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren ein, die Spaß am Singen haben.

Wo? Die Proben finden im Gemeindehaus der Reglergemeinde Juri-Gagarin-Ring 103, täglich von 9 bis 15 Uhr, statt.

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten finden Sie demnächst auf der Internetseite der Reglergemeinde www.reglergemeinde.de oder in den ausgelegten Flyern.

Anmeldeschluss ist der 10.01.2024. (Eva-Maria Beck)

Gemeindeversammlung Rückblick

Etwa 25 Gemeindeglieder bei der jährlichen Gemeindeversammlung, dazu noch manche, die aus Termingründen bedauernd abgesagt haben – ist das gut oder eher spärlich? Urteilen Sie selbst.

Wo stehen wir als Gemeinde und wo sehe ich mich in der Gemeinde, das waren die Fragen, die im Mittelpunkt standen. Damit stellte sich indirekt auch die Frage: Was soll anders werden, was bleiben?

Am Anfang galt unser Blick einzelnen Themenfeldern, über die die jeweiligen ehren- oder hauptamtlich Verantwortlichen berichteten: Gemeindepädagogik (E.-M. Beck), Kirchenmusik (M. Jahn), Kaufmänner Gesellschaft (K.H. Kindervater), unsere Kooperation mit der

Kaufmänner Gesellschaft (A. Staroste, T. Cremer). Vor- gestellt wurde auch das Projekt „Grüner Hahn“ (M. Seyboth, A. Wust) (zu diesem Projekt siehe Beitrag weiter unten).

Der sich anschließende individuelle Blick auf die ge- nannten Fragen zeigte eine große Verbundenheit der Anwesenden mit unserer Gemeinde. Gewünscht wurde, dass wir als Gemeinde die Offenheit haben, anderen in ähnlicher Weise ein Stück Heimat zu bieten, und zwar auch jenen, die z.B. durch Beruf und Familie so einge- bunden sind, dass sie sich selbst kaum aktiv in das Gemeindeleben einbringen können.

Ein wichtiger Gedanke dazu war eine ganz kurze Wort- meldung: „Wir sollten öfter ‚wir‘ sagen als ‚ich‘.“

(Tilman Cremer)

Wärmende Sitzkissen

Sie wurden schon vor einiger Zeit geliefert, aber jetzt kommen sie erst zum Einsatz: unsere beheizbaren Sitzkissen. Manche konnten sie schon ausprobieren und haben erlebt, dass die wohlige Wärme vom Stuhl her den Aufenthalt in der kalten Kirche wesentlich angenehmer macht.

Die Nutzung ist einfach: Die Kissen liegen griffbereit im Regal. Beim Einschalten leuchten drei orangene Dio- den. Bei jedem weiteren Druck auf den Schalter redu- ziert sich die Heizleistung, so dass man nicht auf dem „heißen Stuhl“ sitzen muss, wenn die höchste Stufe zu warm ist.

Nach der Nutzung legen Sie das Kissen einfach zurück in das Regal, denn es heizt nur, wenn jemand darauf sitzt und schaltet bei Nichtbenutzung nach ca. 10 Mi- nuten von selbst ab. (Anmerkung: Sollte sich ein Kissen ausschalten, obwohl Sie darauf sitzen, informieren Sie uns bitte bei der Rückgabe. Das muss reklamiert werden.)

(Tilman Cremer)

Der „Grüne Hahn“

Der Eine oder die Andere hat ihn sicher schon gesehen: den Grünen Hahn, der Pinnwände in der Kirche und den Gemeindehäusern und einen Beitrag auf unserer Web- seite zielt. Zur Gemeindeversammlung haben wir – die Umweltgruppe der Kaufmannsgemeinde – erläutert, was es damit auf sich hat: Als Kirche tragen wir in be- sonderer Weise Verantwortung für die Schöpfung. Und ebenso wie unser individuelles Handeln hat auch alles Handeln in der Gemeinde Auswirkungen auf unsere Umwelt. Der Grüne Hahn nun steht für ein speziell für Kirchen und kirchliche Einrichtungen entwickeltes Umweltmanagementsystem, das helfen soll, diese Auswirkungen systematisch zu erfassen und zum Posi- tiven hin zu bewegen. Nach Beschluss des Gemein- dekirchenrats am 13. November wollen wir dieses Um- weltmanagementsystem in der Kaufmannsgemeinde einführen.

Wie funktioniert das Ganze? Zunächst einmal wollen wir gemeinsam mit Ihnen schauen: An welchen Stellen sind wir bereits im Sinne der Schöpfungsbewahrung unterwegs, wo gibt es noch Potentiale? Hierfür freuen wir uns sehr über Ihre Rückmeldungen über die o.g.

Pinnwände, die Webseite, eine E-Mail oder auch persönlich beim nächsten Gottesdienst. Außerdem werden wir eine Bestandsaufnahme durchführen, d.h. möglichst umfänglich erfassen, wie es in unserer Gemeinde um Energie- und Wasserverbrauch, Mülltrennung, Einkauf usw. steht. Das werten wir aus und entwickeln auf dieser Grundlage ein Umweltprogramm, das beschreibt, welche Maßnahmen wir umsetzen wollen, um die negativen Umweltauswirkungen möglichst zu reduzieren und die positiven zu verstärken. Schließlich wird ein externer Gutachter das geplante Vorgehen prüfen und, sofern alles passt, das Zertifikat für erfolgreiches kirchliches Umweltmanagement – den Grünen Hahn – vergeben.

Entscheidend ist, dass es sich beim Umweltmanagement um ein Querschnittsthema handelt. Nicht die Umweltgruppe macht sich auf den Weg zu mehr Nachhaltigkeit, sondern die ganze Gemeinde. Deshalb wäre es schön, wenn Sie jetzt bei der Ideensammlung mitwirken. Vielleicht haben Sie Lust, sich in der Umweltgruppe einzubringen - das würde uns sehr freuen! Aber auch wenn nicht, ist es uns wichtig, dass Sie immer wieder nachfragen und wir miteinander im Gespräch bleiben. Wie wird sich der Umweltprozess in der Kaufmannsgemeinde entfalten? Wir sind gespannt und freuen uns darauf, ihn als Gemeinde gemeinsam zu entwickeln.

(Renate Bormann, Hermann Gubelt, Martina Ludwig, Margret Seyboth, Pedro Theurich, Anne Wust)

Altar-Einweihungspredigt 1671 – Teil 2

Im Teil 2 werden Stengers Aussagen aufgeführt, ob es legitim ist, einen solchen bilderreichen Altaraufsatz in der Kirche aufzustellen.

Zunächst aber das Lob

„Wir ... erscheinen auch vor des HErrn Altar / welcher zwar vor nunmehr sechs und viertzig Jahren künstlich erbawet ...“ und weiter

„... Bevorab / weil ich keine Nachricht finde / daß / dazumal / als der Altar erstlich verfertigt worden / dergleichen geschehen wäre / weil der damahlige Pfarrer / Herrr M. Modestinus Wedmann / seliger / welcher ... die Worte der Einsetzung des heiligen Abendmahls hat schnitzen / und subdato 1 januar. Anno 1625. mit ansetzen lassen / alsbald darnach den 6. Februar diese Welt gesegnet hat: Und ... so ist doch nunmehr unser Altar durch die vollbrachte Ausstaffirung gleichsam vernewert worden / und der Mühe wohl werth / daß derselbe nunmehr recht eingeweihet werde...“ und weiter führt er aus :

„ ...Nunmehr hat uns eben derselbe grundgütige Gott einen dergleichen Künstler im Mahlwerck / mit Gold und schönen Farben zu arbeiten zugeschickt / Herrn Michael Keseweissen von Gotha / der mit seinen Gehülffen in wenig Monaten die Ausstaffirung glücklich und wohl vollendet hat / daß nunmehr die Historien in ihren Bildern und Figuren sich gantz lebhaft vor Augen stellen...“

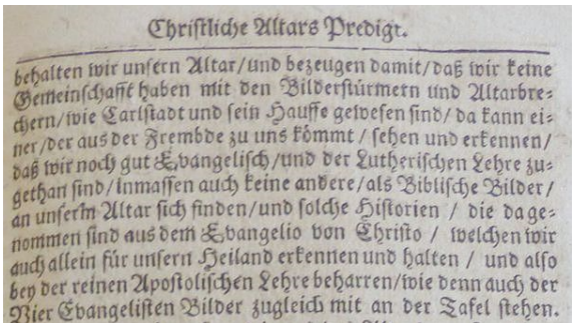
Und nun zählt Stenger die einzelnen Bildteile des

Altars auf, wie wir sie ja noch heute bewundern können.

Zum Bilderverbot in Kirchen sagt er:

„... So ist zwar ein Unterschied zu halten / daß man nicht eben allerley Bilder in die Kirchen und Gotteshäuser setzen soll; allein / was solche Bilder sind / die ihre nützliche Erinnerungen die mag man ja wohl überal leiden / und finden wir nirgend in Heiligen Schrift, daß Bilder in die Kirche zu setzen verboten were. Denn ob schon Gott der Herr gesaget hat, Du solt dir kein Bildniß machen : so haben wir doch zu seiner Zeit davon gehöret, daß ausdrücklich darbey stehet dahin sey das Verboht gemeinet / daß man die Bilder nicht solle anbehten / noch ihnen dienen. Sonst kann man sie wohl haben und behalten. ... und daher Zwinglius selbst geschrieben hat / dass er diejenigen Bilder / so nicht angebehtet werden / sogar nicht verwerffen und verdamen könte / daß er vielmehr der Mahler und Bildschnitzer Kunst als eine Gabe Gottes erkennen und halten müste. ...“

Und an anderer Stelle setzt er sich mit den Bilderstürmern auseinander, wie Sie es aus dem kopierten Text selber lesen können:



(Jürgen Witthauer, Archivbeauftragter)

Aus dem Gemeindegkirchenrat (Auswahl)

Sitzung des GKR am 16. Oktober

- Krankheitsbedingt tagen wir heute online.
- Für die Weiterbildung „Social Media in Kirchengemeinden“ gab es leider keine Rückmeldungen.
- Wir stimmen zu, dass der Verein „Hilfe für Menschen im Kongo e.V“ am 10.11.2023, 20 Uhr, unsere Kaufmannskirche kostenfrei für ein Treffen nutzen kann.
- Wir überlegen, welches Mitgebsel die Besucher der Gottesdienste am Heiligen Abend erhalten können.
- Wir blicken auf den Gottesdienst vom 15.10.2023 zurück. Krankheitsbedingt konnte der Gottesdienst nur von mehreren Akteurinnen vorgelesen werden. Die Gemeindereaktionen waren durchaus positiv. Dies könnte man auch ohne Krankheit in ähnlicher Weise wiederholen.
- Wir nehmen noch Anmeldungen für den Haushalt 2024 vor.

Sitzung des GKR am 13. November

- An der „Bläsermusik im Advent“ am 09. Dezember 2023, 16 Uhr, werden wir teilnehmen. Im Anschluss sind wir dann auf dem Luther-Markt. Wir freuen uns, wenn sich andere Gemeindeglieder dem anschließen.
- Wir berichten von der Gemeindeversammlung und werten die dort wiedergegebenen Meinungen aus.
- Anke Staroste berichtet von der Arbeits- und Brandschutzfortbildung der EKM vom 28. Oktober.
- Wir beschließen, ein Umweltmanagementsystem mit dem Ziel der Zertifizierung nach „Grüner Hahn“ einzuführen. Als Umweltbeauftragte beauftragen wir Margret Seyboth. Sie wird dabei von der Umweltgruppe der Kaufmannsgemeinde unterstützt. Wir danken ihr für die Übernahme dieser Aufgabe und den Mitgliedern der Umweltgruppe für ihr Engagement.
- Frau Dorothea Jost erhält für Kirchenöffnungen an Sonn- und Feiertagen einen Kirchenschlüssel.
- Wir sprechen über die Gästeliste für unsere Sitzungen im kommenden Jahr.
- Unser Kantor, Herr Jahn, wird im Rahmen eines Kantatengottesdienstes am 17. März 2024, 14 Uhr verabschiedet. (Die Bestätigung des Termins als Verabschiedung steht allerdings zum Redaktionsschluss noch aus).

Nächste Sitzungstermine:

13. November, 11. Dezember, 15. Januar

(Anke Staroste, Tilmann Cremer)

Amtshandlungen

Aus Datenschutzgründen dürfen die Namen in der Online-Version des Gemeindebriefs nicht erscheinen.

1 Trauung

Jesus Christus spricht: Der am Anfang den Menschen geschaffen hat, schuf sie als Mann und Frau. Darum wird ein Mann Vater und Mutter verlassen, um mit seiner Frau zu leben (Matthäus 19, 4)

2 Bestattungen

Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben, wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. (Johannes 11, 25)

POSTSCRIPTUM

Das ganze Leben besteht in einem ständigen Neubeginn (Hugo von Hoffmannsthal [1874-1929], Österreichischer Schriftsteller)

IMPRESSUM

Herausgegeben im zweimonatlichen Rhythmus vom Gemeindegkirchenrat der Evangelischen Kaufmannsgemeinde Erfurt
Redakteur:

Dr. Helmut Jung (v. i. S. d. P.)

Beiträge, ggfs. unter Hinzufügung von Bildern (Zeichnungen oder Fotos) bitte jeweils bis spätestens zum 15. Kalendertag eines Monats mit ungerader Monatszahl an das Gemeindebüro Röntgenstraße 28 mit Angabe von Vorname und Name des Verfassers oder per E-Mail an h.jung-erfurt@online.de.

Maximale Zeichenanzahl incl. Leerzeichen:

Informationen/Berichte: 2.500, Meinungen: 1.000

Bei Platzmangel kann die Redaktion Kürzungen vornehmen.

Druck: www.Druckerei-Wittnebert.de